

Protokoll:	Gemeinderat der Landeshauptstadt Stuttgart	Niederschrift Nr.	263
		TOP:	26
	Verhandlung	Drucksache:	865/2023
		GZ:	T
Sitzungstermin:	12.10.2023		
Sitzungsart:	öffentlich		
Vorsitz:	OB Dr. Nopper		
Berichterstattung:			
Protokollführung:	Herr Haupt / th		
Betreff:	Nachtragswirtschaftsplan 2023 des Eigenbetriebs Stuttgarter Bäder		

Vorgang: Bäderausschuss vom 06.10.2023, nicht öffentlich, Nr. 9
Ergebnis: einmütige Zustimmung

Beratungsunterlage ist die Vorlage des Technischen Referats vom 28.09.2023, GRDRs 865/2023, mit folgendem

Beschlussantrag:

1. Dem Nachtragswirtschaftsplan des Eigenbetriebs Stuttgarter Bäder für das Wirtschaftsjahr 2023 mit den darin enthaltenen Festsetzungen gemäß des Festsetzungsbeschlusses wird gemäß Anlagen 1 und 2 zugestimmt.

Der Nachtragswirtschaftsplan enthält folgende wesentliche Festsetzungen:

	2023 bisher	2023 Veränderung	2023 Nachtrags- wirtschaftsplan
	EUR	EUR	EUR
1. im Erfolgsplan ein Jahreser- gebnis von	-18.267.000	-6.432.000	-24.699.000
2. im Liquiditätsplan einen Saldo von	-43.000	33.000	-10.000
3. Kreditermächtigungen von	0	0	0
4. Verpflichtungsermächtigun- gen von	24.000.000	1.100.000	25.100.000
5. Kassenkredite von	8.750.400	1.627.200	10.377.600

2. Finanzierungsbeschluss

2.1

Den Mehraufwendungen in Höhe von 900 TEUR gemäß GRDRs 487/2023 zur Finanzierung der Sanierung der Überlaufrinne im Freibad Möhringen wird mit diesem Nachtragswirtschaftsplan 2023 des Eigenbetriebs Stuttgarter Bäder zugestimmt. In der Folge erhöht sich verbunden mit diesen Mehraufwendungen im Haushaltsjahr 2023 der Verlustausgleich aus dem städtischen Ergebnishaushalt im THH 200 (Stadtkämmerei, Kontengruppe 43100) Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke. Der Finanzierung aus dem städtischen Haushalt mit dem Beschluss über den Nachtragswirtschaftsplan 2023 der Stuttgarter Bäder (GRDRs 865/2023) wird zugestimmt.

2.2

Der Deckung des im Erfolgsplan gegenüber der ursprünglichen Planung 2023 um 6.141 TEUR höheren Verlustausgleichs über den Teilergebnishaushalt 200 - Stadtkämmerei, Kontengruppe 430 - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke - und der anteiligen Verwendung der Pauschale für Energiepreissteigerungen bei den Beteiligungsunternehmen und den Eigenbetrieben wird zugestimmt.

Der Verlustausgleich wird entsprechend der Darstellung im Abschnitt "Finanzielle Auswirkungen" gedeckt.

OB Dr. Nopper stellt fest:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig wie beantragt.

Zur Beurkundung

Haupt / th

Verteiler:

- I. Referat T
zur Weiterbehandlung
STB (2)
Rechtsaufsichtsbehörde

- II. nachrichtlich an:
 1. Herrn Oberbürgermeister
 2. Referat WFB
Stadtkämmerei (2)
 3. Amt für Revision
 4. L/OB-K
 5. Hauptaktei

- III.
 1. *Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN*
 2. *CDU-Fraktion*
 3. *SPD-Fraktion*
 4. *Fraktionsgemeinschaft Die FrAKTION
LINKE SÖS PIRATEN Tierschutzpartei*
 5. *Fraktionsgemeinschaft PULS*
 6. *FDP-Fraktion*
 7. *Fraktion FW*
 8. *AfD-Fraktion*
 9. *StRin Yüksel (Einzelstadträtin)*

kursiv = kein Papierversand